

23 VA-Schulungsplan-SZN.doc Erstelldatum: 16.01.2008 Seite 1 von 2	SCHULUNGSPLAN	SCHULZENTRUM NEUREUT
--	----------------------	-----------------------------

1 ZIEL UND ZWECK VON UMWELTBILDUNG UND UMWELTERZIEHUNG

Die Grundsätze sind im Kapitel 1 des Umweltmanagement-Handbuches festgelegt.

2 ZIELSETZUNG

Die Schulungen haben das Ziel, die Lehrer, Schüler und Mitarbeiter für den Umweltgedanken und die kontinuierliche Verbesserung zu sensibilisieren und zu qualifizieren. Lehrer, Schüler und Mitarbeiter sollen durch schulisches Handeln verursachte schädliche Umweltauswirkungen als Aufgabe erkennen und befähigt werden, die erkannten Probleme zu bearbeiten und Lösungen vorzuschlagen.

3 ERSTELLUNG DES BEDARFSPLANES

Die Grundentscheidungen über den Schulungsbedarf der Folgejahre werden unter Berücksichtigung der internen Audits vom Umwelt-Team festgelegt und fortgeschrieben. Sie werden dann im Umweltmanagement-Review verabschiedet. Die Umsetzung des Schulungsplanes ist vom Umweltbeauftragten zu dokumentieren.

4 SCHULUNGSBEDARF

4.1 Ermittlung des Schulungsbedarfs

Die Ermittlung des Schulungsbedarfs erfolgt auf Grundlage der internen Audits.

4.2 Schwerpunkte der Schulungen

Die Schulungen des Umweltmanagementsystems beinhalten kontinuierlich folgende Schwerpunkte:

- die Bedeutung der Konformität mit der Umweltpolitik und den dazugehörigen Verfahren sowie die Forderungen des Umweltmanagementsystems,
- die tatsächlichen und potenziellen wesentlichen Umweltaspekte aus der Tätigkeit des Schulzentrums Neureut sowie der Nutzen für die Umwelt aufgrund verbesserter persönlicher Leistungen,

Erstellt von: Joachim Rang stellv. Schulleiter, Gymnasium	Geprüft und freigegeben von: Klaus Wackenhut stellv. Schulleiter, Realschule
--	---

- die Aufgaben und Verantwortlichkeiten zum Erreichen der Konformität mit der Umweltpolitik sowie mit den Forderungen an das Umweltmanagementsystem einschließlich Notfallvorsorge und -maßnahmen,
- die möglichen Folgen eines Abweichens von festgelegten Arbeitsabläufen.

4.3 Schulungsplan

In den kommenden Jahren liegt der Schulungsbedarf auf folgenden zentralen Aspekten:

Umweltinformation

- Umweltinformation der neuen Lehrer und Schüler,
- Umweltinformation der Sicherheitsbeauftragten und Fachkollegen
- Umweltinformation der Umweltsprecher,
- Umweltinformation der Eltern,
- Umweltinformation der Mitarbeiter (Hausmeister, Sekretariatspersonal) über umweltgerechtes Verhalten,
- Umweltinformation der externen Nutzer.